

**An alle die gern Neues
kennenlernen möchten
und innovativ denken**

=====
Kunden-Nr. :
Ansprechpartner : Manfred Winnemöller
Telefon : 02571 – 13 93 7556
Mobil : 01523 -39 22 572
Seite(n) : 1
Datum : 11.07.2007
=====

Test von Pierce Laboratories (USA):

Ein Raum wurde mit 50°C heißer Luft gefüllt, die Wände aber auf 10 °C gekühlt. Die Menschen darin froren! Dann hat man die Wände erwärmt und die Luft auf 10 °C gekühlt. Und die Menschen im Raum schwitzten!

Schlussfolgerung:

Man muss die Hülle erwärmen, nicht den Luftinhalt; denn die warme Luft steigt zur Decke und entweicht durch alle Öffnungen - und mit ihr die Energie. Die warmen Wände aber wirken in Körperhöhe wie die Sonne, deren Strahlen sich beim Auftreffen auf den Körper in Wärme wandeln.

Um die Hülle zu wärmen, kann man Rohre in der Wand verlegen. Man kann alternativ auch Heizleisten an der Kante Boden-Wand verlegen. Sie wärmen die Wand, sind einfach zugänglich und verlangen keine Veränderung der Bausubstanz.

Gleichgültig welche Heizquelle Sie einsetzen, Öl oder Gas, Holz oder Fernwärme, Wärmepumpe oder Sonnenkollektor - Sie setzen die eingebrachte Energie am Effizientesten um, wenn Sie die Wände erwärmen

Auszug eines Testes der Uni Bosten

Ihr Vario Wärme Team
Manfred Winnemöller